

Geschäftsleitung im Sportverein - Die Vereinsgeschäftsstelle

Tipps und Beispiele zur Entwicklung eines Zielkonzeptes für den Verein

"Von der Bestandsaufnahme zur Zukunftsplanung"

Wenn die zuvor gezeigten Abbildungen einen eher idealtypischen/schematischen Überblick über Vereinsziele und Führungsaufgaben geben, möchten wir nachfolgend einen Weg aufzeigen, ein Zielkonzept für den eigenen Verein zu entwickeln oder ein vorhandenes auf den Prüfstand zu stellen.

Ausgangspunkt ist zunächst ein kritischer Blick auf das Leitbild des Vereins, seine Entwicklungsdaten und das derzeitige Leistungsangebot.

Wodurch zeichnet sich Ihr Verein besonders aus?

Welches sind die Stärken und Leistungen, die Ihren Verein unverwechselbar kennzeichnen? Die Beantwortung dieser Fragen führt zu weiteren Überlegungen, die sich mit den Wirkungen des Vereins nach "außen" und "innen" beschäftigen.

Gehen Sie davon aus, dass Sie bei der Befragung von Vorstandsmitgliedern, Übungsleiter/innen und Mitgliedern durchaus unterschiedliche Aussagen über Ihren Verein erhalten.

Ein ähnlich differenziertes Bild erhalten Sie durch Rückfragen bei Nichtmitgliedern. Für die Führung des Vereins ist es von großer Bedeutung, anhand der unterschiedlichen Aussagen und Meinungen über den Verein Übereinstimmungen und Schwerpunkte festzustellen und mit den derzeitigen Zielsetzungen zu vergleichen. Stellen Sie also "Ihr Vereinsprofil" heraus.

"Rückblick nach vorne"

Die Aufbereitung der Bestandserhebungsdaten über Kurven oder Diagramme kann ein erster Schritt sein, die Vereinsentwicklung zu dokumentieren und eine Leistungsbilanz zu ziehen. Darauf aufbauend können konkrete Zielsetzungen (kurz-, mittel-, langfristig) formuliert werden.

Sportverein 2000 plus Vereinsanalyse

- Sportarten (Programm)
- Zielgruppen übergreifende Angebote
- Sportstätten/-anlagen
- Mitgliederstruktur
- Mitgliederentwicklung (im Rückblick)
- Mitarbeiter/innenstruktur
- Aufgabenbeschreibungen

- Beitragsstruktur
- Organisationsstruktur (Organigramm)
- konkurrierende Angebote im Umfeld

Problembereiche ???

Die aufbereiteten Analysedaten sind daraufhin zu prüfen, ob sie Anhalts- und Ausgangspunkte für konkrete Entwicklungsziele bieten !!!

- Ziele
- Schwerpunkte
- Zeitplan
- Konkrete Schritte

Merkpunkte für die Festlegung von Zielen

- klare Ziele formulieren
- erreichbare Ziele (Zeitpunkt)
- kontrollierbare Ziele:
- neue Zielgruppe (Jugend; Senioren, etc.)
- bestimmte Mitgliederzahl
- einzelne Veranstaltungen
- konkrete Umsetzung:
- überzeugende Darstellung
- Schaffen von Mehrheiten (z.B. Jahreshauptversammlung)
- beschlußreife Anträge, Vorlagen

Planungsgruppe

- Strukturanalyse des Vereins
- Finanzanalyse
- Fragebogenaktion(en)

Der zuletztgenannte Punkt, die Einrichtung einer Planungsgruppe, sollte dann in Erwägung gezogen werden, wenn wenig aufbereitetes Datenmaterial zur Vereinsanalyse vorliegt und keine EDV-

Unterstützung zur Verfügung steht.

Auch die (Über)belastung des Vorstands kann dafür sprechen, einer kleinen Arbeitsgruppe die Entwicklung eines Vereinskonzepts zu übertragen. Aber auch hier gilt: Konkrete Aufgabenstellung und Festlegung eines zeitlichen Rahmens.

Quelle: Landessportbund Niedersachsen e.V.